



Offizielle Kommunikation Kodierung COVID-19

Gemäss der Kommunikation «ICD-10 (WHO und GM): U07.1 kodiert COVID-19, Coronavirus-Krankheit-2019» vom 17.02.2020, des Deutschen Institutes für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI), bezüglich der Kodierung einer Infektion mit dem Coronavirus COVID-19, gilt Folgendes für die **ICD-10-GM**:

Auszug aus:

<https://www.dimdi.de/dynamic/de/das-dimdi/aktuelles/meldung/icd-10-who-und-gm-u07.1-kodiert-covid-19-coronavirus-krankheit-2019/>

[...]

Für die **ICD-10-GM** (German Modification) wird der Kode als sekundärer Kode (Ausrufezeichenschlüsselnummer) angelegt:

U07.- Krankheiten mit unklarer Ätiologie und nicht belegte Schlüsselnummern

Hinw.: Die Verwendung der Schlüsselnummern U00-U49 ist der WHO vorbehalten, um eine provisorische Zuordnung von Krankheiten unklarer Genese zu ermöglichen. Im Bedarfsfall können notwendige Schlüsselnummern in EDV-Systemen nicht immer ad hoc bereitgestellt werden. Die vorliegende Spezifikation der Kategorie U07 stellt sicher, dass diese Kategorie und die Subkategorien in EDV-Systemen jederzeit verfügbar sind und ihre Nutzung, nach Vorgabe durch die WHO, umgehend erfolgen kann.

U07.1! COVID-19

Coronavirus-Krankheit-2019

[...]

Für die Kodierung einer Infektion mit dem COVID-19 (Coronavirus-Krankheit-2019) ist wie folgt vorzugehen:

Dem Kode der Manifestation der Infektion, z.B. Bronchitis, Pneumonie, Fieber, Diarrhoe usw. folgen als Nebendiagnosen die ätiologischen Codes

B97.2! Koronaviren als Ursache von Krankheiten, die in anderen Kapiteln klassifiziert sind

sowie

U07.1! COVID-19 (Coronavirus-Krankheit-2019)

Bei der Kodierung müssen auch die Regeln D09g »Verdachtsdiagnosen«, G52h »Die Hauptdiagnose« und G54g »Die Nebendiagnosen« berücksichtigt werden.

Bei Fragen zur Kodierung wenden Sie sich bitte an CodeInfo@bfs.admin.ch

ICD-10 (WHO und GM): U07.1 kodiert COVID-19, Coronavirus-Krankheit-2019

Die WHO hat am 30.01.2020 den Ausbruch des neuartigen Coronavirus als "Gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite" (PHEIC) eingestuft. Nun hat sie nach Beratung mit den zuständigen Gremien unter Beteiligung des WHO Family of International Classification (WHO-FIC) Network eine entsprechende Belegung der Schlüsselnummer U07.1 auf den Weg gebracht.

Für die englischsprachige internationale Ausgabe der ICD-10 der WHO soll U07.1 im Sinne von "COVID-19" und dem Inklusivum "Coronavirus disease 2019" verwendet werden. Die nur kurzzeitig und vorübergehend verwendete Bezeichnung der WHO "2019-nCoV acute respiratory disease (temporary name)" ist damit aufgehoben.

Für die ICD-10-GM (German Modification) wird der Code als sekundärer Code (Ausrufezeichenschlüsselnummer) angelegt:

U07.- Krankheiten mit unklarer Ätiologie und nicht belegte Schlüsselnummern

Hinw.: Die Verwendung der Schlüsselnummern U00-U49 ist der WHO vorbehalten, um eine provisorische Zuordnung von Krankheiten unklarer Genese zu ermöglichen. Im Bedarfsfall können notwendige Schlüsselnummern in EDV-Systemen nicht immer ad hoc bereitgestellt werden. Die vorliegende Spezifikation der Kategorie U07 stellt sicher, dass diese Kategorie und die Subkategorien in EDV-Systemen jederzeit verfügbar sind und ihre Nutzung, nach Vorgabe durch die WHO, umgehend erfolgen kann.

U07.1! COVID-19

Coronavirus-Krankheit-2019

Für die ICD-10-WHO wird der Code mit identischem Inhalt als Primärkode umgesetzt:

U07 Krankheiten mit unklarer Ätiologie und nicht belegte Schlüsselnummern

Hinw.: ...

U07.1 COVID-19

Coronavirus-Krankheit-2019

Der Schlüssel soll umgehend für die Kodierung entsprechender Fälle angewendet werden.

Eine Anpassung in den DIMDI-Downloaddateien erfolgt nicht. In den aktuell gültigen Onlinefassungen zur ICD-10-GM und zur ICD-10-WHO wurde die Belegung des Codes entsprechend aktualisiert.

[ICD-10-GM 2020: U07.-](#)

[ICD-10-WHO 2019: U07](#)

[World Health Organization \(WHO\)](#)

[Coronavirus \(WHO\)](#)

[WHO statement on novel coronavirus in Thailand](#)

[WHO in emergencies](#)

[COVID-19 \(Coronavirus SARS-CoV-2\) beim Robert-Koch-Institut \(RKI\)](#)

Herausgeber: Bundesamt für Statistik (BFS)
Auskunft: Kodierungssekretariat: codeinfo@bfs.admin.ch
Redaktion: Bereich Medizinische Klassifikationen
Themenbereich: 14 Gesundheit
Originaltext: Deutsch
Übersetzung: Sprachdienste BFS
Copyright: BFS, Neuchâtel 2020
Wiedergabe unter Angabe der Quelle
für nichtkommerzielle Nutzung gestattet